

# Angestelltenverhältnis vs. Beamtenverhältnis

**Beitrag von „Sunshine1978“ vom 14. Dezember 2005 09:34**

Hallo zusammen,

Auch wenn dieses Thema sicherlich schon öfters hier im Forum angesprochen wurde, möchte ich doch gerne einen thread Angestelltenverhältnis vs. Beamtenverhältnis öffnen. Wo seht ihr Vor-, wo seht ihr Nachteile? Wie hoch ist eigentlich der tatsächliche Unterschied der Bezüge. Hier im Forum hab ich schon Beträge zwischen 200 - 600 Euro netto gelesen. Was stimmt denn nun? Ist es nicht so, dass sich durch die Zahlung des Weihnachtsgeldes für die Angestellten zumindest dieser Nachteil schon fast ausgleicht? Besteht eigentlich im Angestelltenverhältnis auch ein Kündigungsschutz (sprich, ist man unkündbar)? Was fallen euch noch für pro/contra Argumente ein?

Liebe Grüße  
Sunshine

---

**Beitrag von „Super-Lion“ vom 14. Dezember 2005 09:56**

Hallo Sunshine,

ich bin Angestellte, allerdings werde ich, wenn es das bis dahin noch gibt und meine Lehrproben nicht unter aller Sau sein werden, zum Schuljahr 07/08 verbeamtet.

Ein weiterer Vorteil außer den von Dir genannten ist auch die Beihilfe, die Du zu Deiner privaten Krankenversicherung bekommst. Da ich diese aber bislang nur als Studentin, als ich noch über meinen Vater versichert war, bekommen habe, kenne ich mich da nicht sooo gut aus, da wissen andere sicher mehr darüber.

Ein Freund von mir, der an einer Privatschule ist, wollte immer verbeamtet werden, hat dies auch mehrmals versucht, das Oberschulamt ging aber irgendwie auf seine Anträge nie richtig ein, obwohl er super Zeugnisse von seiner Schule hat. Inzwischen ist er über dem Höchstalter. Er meinte, dass es eben auch einen finanziellen Unterschied macht, seine Frau ist Juristin und verbeamtet und hatte monatlich einfach netto mehr auf dem Konto, obwohl die Eingruppierung die gleiche war.

Bin aber gespannt, was die anderen so schreiben, ob es auch Vorteile des Angestelltendaseins gibt.

Viele Grüße  
Super-Lion

---

### **Beitrag von „schlauby“ vom 14. Dezember 2005 15:10**

vorteile:

- bei mir wären es ca. 400 euro mehr (netto)
- \*weihnachtsgeld gibt es eh nur noch in wenigen bundesländern\*
- pvk ... schnellere arzttermine etc.
- unkündbar
- höhere pension

nachteile:

- man kann von oben her versetzt werden (obwohl das vermutlich auch bei angestellten geht, oder?!?)
- man hat bestimmte verpflichtungen gegenüber dem dienstherrn (z.b. verzicht auf das streikrecht) - müsste man mal ins beamtenrecht reinschauen, aber so wild kann das nicht sein

=> für mich überwiegen die vorteile. ich muss allerdings auch noch 2 jahre warten ... ist aber bei mir vertraglich zugesichert.